

JURYSTATEMENTS 2014

Schülerwettbewerb der Airbus Group „Ideenflug“: das sagt die Jury

Jurymitglieder Lisa Leuser und Philipp Weißer, Gesamtsieger des Ideenflugs 2013 über die Gesamtsieger 2014, das Team „Weltraummüllsammler O.S.C.A.R.“ mit Alessandro Gil Kamphausen und Etienne Capan der 8. Klasse des St. Wolfhelm Gymnasiums in Schwalmtal (Nordrhein-Westfalen):

„Das Projekt stellt für über 600.000 Probleme eine Lösung dar. Es beseitigt die 600.000 Trümmerstücke, die im All als Weltraummüll umherfliegen. Zu eigen machte sich das Team ein Prinzip aus der Natur: Spinnennetze sammeln die Weltraumtrümmer ein. Das Projekt zeigt etwas komplett Neues. Und das ist die Intension des Ideenflugs: Neue Ideen und Ansätze aufzuzeigen.“

Bettina Arold, Projektleiterin bei Airbus Group Innovations Composites Technology, zu den Gewinnern des Sonderpreises „Originalität“ 2014, dem Team „WingMan“ mit Frank Hund, Johannes Falkenstein, Alexander König und Fabian Bertha der Berufsbildenden Schule in Neustadt an der Weinstraße (Rheinland-Pfalz):

„Die Jury hat das Projekt WingMan für den Sonderpreis Originalität ausgezeichnet, weil es den Menschen das Gefühl vermitteln kann, selbst zu fliegen. Es ist eine originelle Idee, die Idee, nicht mehr in ein Flugzeug steigen zu müssen, sondern aus seinem Garten heraus selbst zu fliegen. Und das hat das Team mit ihrem Simulator beeindruckend umgesetzt. Die Originalität der Idee will die Jury mit dieser Auszeichnung würdigen.“

Andreas Hauffe, Leiter der Arbeitsgruppe "Auslegungsmethoden für Luftfahrzeuge" der TU Dresden, zu den Gewinnern des Sonderpreises „Präsentation/Visualisierung“ 2014, dem Team „I.C.P. (Innovative Communication Program)“ mit Elisa Rabmund, Felix Schumann und Sebastian Hoffmeister der 7. Klasse der Wilhelm Raabe Schule in Hannover (Niedersachsen):

„Heute ist es nicht nur wichtig, gute Ideen zu haben, sondern diese auch gut darzustellen. Und genau das hat das Team geschafft. Mit einem hohen Unterhaltungswert ist es dem Team gelungen, das Projekt in seiner inhaltlichen Tiefe kurzweilig und informativ darzustellen.“

Jurymitglied Andrea Kunwald von der Initiative „MINT Zukunft schaffen“ zu den Gewinnern des Sonderpreises „Umsetzbarkeit“ 2014, dem Team „Höhenverstellbarer Klapptisch“ mit Emmy Befort und Evelyn Gilz der 8. Klasse der Realschule in Diepholz (Niedersachsen):

„Dieser Klapptisch ist überaus praktisch und überall einsetzbar. Die Schülerinnen haben sich nicht nur über die technische Umsetzung Gedanken gemacht, sondern auch über die Kosten. Der Tisch kann universell eingerichtet werden. So können auch kleine Kinder oder etwas

übergewichtige Menschen gut und komfortabel sitzen. Diese Idee ist quasi morgen sofort umsetzbar. Das würdigt die Jury mit einem Sonderpreis.“

Hashtag: #Ideenflug

Wettbewerbslogo und Bildmaterial sowie Beschreibungen aller nominierten Teams finden Sie zum Download auf: www.airbusgroup-ideenflug.de/presse

Projektleitung Airbus Group: Bettina Nerb | 089 607-34283 | bettina.nerb@airbus.com

Ideenflug-Wettbewerbsbüro: Sandy Richter | 0351 65698-400 | sandy.richter@jungvornweg.de

Über Airbus Group: Die Airbus Group ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Luft- und Raumfahrt sowie den dazugehörigen Dienstleistungen. Der Umsatz betrug € 57,6 Mrd. (angepasst) im Jahr 2013, die Anzahl der Mitarbeiter rund 139.000 (angepasst). Zum Konzern gehören die Divisionen Airbus, Airbus Defence and Space sowie Airbus Helicopters. www.airbusgroup.com

Über jungvornweg: Der Verlag jungvornweg (www.jungvornweg.de) ist spezialisiert auf zeitgemäße Kinder- und Jugendkommunikation und hat sich der Nähe zur Zielgruppe verschrieben. Der Verlag betreut den Schülerwettbewerb „Ideenflug“.
